

GEMEINDE **ESCHENAU**

INFORMIERT Ausgabe 60 / Dezember 2019



Nikolausfeier in der Pfarrkirche
des NÖAAB & der Pfarre Eschenau

INHALT

- 2 Bericht Bürgermeister Alois Kaiser
- 3 Klimaschutz ölfreie Gemeinde
- 4 Eschenau gibt Bienen Heimat
- 5 Bericht Energiebeauftragter
DI (FH) Alexander Oswald
- 6 Energie-Vorbild-Gemeinde
Klimabündnisgemeinde
- 7 Abfuhrterminkalender 2020
- 8 Bericht Vizebürgermeisterin Ilse Zeller
- 9-10 Gesunde Gemeinde Eschenau
- 11 Termine & Diverses
- 12 Termine & Diverses
- 13 Chronik & Gratulationen
- 14 Adventstand Feuerwehr Rotheau
Silvester am Buchberg JVP

Gemeindeamt Eschenau

Hauptplatz 1, 3153 Eschenau

Tel. Nr. 02762/67230

Fax. Nr. 02762/67230-4

E-Mail: gemeindeamt@eschenau.at

www.eschenau.gv.at

Vereinsfreundlichste Gemeinde 2017



Gesunde Gemeinde



Klimabündnisgemeinde



Bodenbündnisgemeinde



Genussregion Voralpen Wild



BERICHT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES AM MITTWOCH, 11. DEZEMBER 2019



Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Nach der Begrüßung, Eröffnung und Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung bringt der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Ing. Erich Lechner den Bericht über die Gebarungsprüfung vom 21. Oktober 2019 und vom 9. Dezember 2019

dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Alle Tagesordnungspunkte werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Der Haushaltsvoranschlag 2020 wird vom Gemeinderat genehmigt.

Im Wesentlichen konnte der Haushaltsvoranschlag (HHVA) aus dem Jahr 2019 fortgeschrieben werden.

Die Gebührenhaushalte im VA-2020 konnten ausgeglichen erstellt werden. Die Einnahmen in der operativen Gebarung wurden mit € 2.386.900,--, die Ausgaben für diverse Gemeindeprojekte mit € 493.000,-- veranschlagt.

Untrennbar in Verbindung mit dem Voranschlag stehen der Mittelfristige Finanzplan 2020-2024, der Dienstpostenplan 2020, die Hebesätze und Gebühren 2020 und die Aufnahme der im Haushaltsvoranschlag vorgesehenen Bank- u. Kassenkredite.

- Subventionen an Vereine und Organisationen werden einstimmig beschlossen.
- Die Gemeinde Eschenau wird wieder in eine Aktivphase in der Dorferneuerung einsteigen. Mit einer Bürgerbefragung, durchgeführt im März bis April 2019, wurde dieses Vorhaben begonnen. Von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung wurde ein Leitbild zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung für die Gemeinde Eschenau erstellt. Mit der Genehmigung des Leitbildes kann mit der Umsetzung der Projekte begonnen werden.
- Im Ortsteil Rotheau wurde die Widmung Bauland-Betriebsgebiet erweitert. Nach dieser Flächenwidmungserweiterung wird für eine tatsächliche Verbauung auch ein Teilbebauungsplan beschlossen.
- Der Dienstbarkeitsvertrag mit dem „Abwasserverband an der Traisen“ über ein Leitungsrecht

auf der Parzelle 1366/7, EZ 209, wird vom Gemeinderat genehmigt.

- Der Gemeinderat beschließt den Fördervertrag über die Annahme eines Investitionszuschusses für das Projekt Beleuchtungsoptimierung (Umstellung auf LED).
- Der Pachtvertrag über den Spielplatz in Eschenau wird aufgrund einer Liegenschaftsübergabe neu beschlossen.
- Der Vorstand der Kleinregion Traisen-Gölsental bringt ein touristisches Leitsystem zur Umsetzung. In diesem Leitsystem werden Regionseintrittsportale und Gemeindeeintrittsportale errichtet um in der gesamten Region ein einheitliches Erscheinungsbild zu erhalten. Ein gemeinsamer touristischer Auftritt als Region ist zielführender, als verschiedene Gemeindemerkmale zu schaffen. Dieses touristische Leitsystem Traisen-Gölsental wird vom Gemeinderat genehmigt.
- Der Gemeinderat nimmt das Angebot über die generelle Überarbeitung und Neudarstellung des örtlichen Raumordnungsprogrammes vom Raumordnungsbüro DI Schedlmayer ZT GmbH an. Die Umsetzung dieser Überarbeitung wird genehmigt und zum Preis von € 35.574,24 beauftragt. Diese Kosten können auf 3 Jahresbudgets aufgeteilt werden.
- Der Energiebeauftragte GGR DI (FH) Alexander Oswald bringt den Gemeindeenergiebericht 2018 dem Gemeinderat zur Kenntnis.
- Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung werden die Vergaben von zwei Ehrenringen beschlossen.

Eine schöne Advent- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Neue Jahr 2020 wünscht

Ihr Bürgermeister
Alois Kaiser





>>> Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Vorreiter!

Eschenau erhält Auszeichnung!

Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Eschenau sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz!

Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger voran zu gehen,

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %)
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at

sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird! Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Alois Kaiser

Öl – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.



LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten Bgm. Alois Kaiser und Gudrun Klug zur Auszeichnung als ölfreie Gemeinde!



☎ 02742-22144

SCHNEERÄUMUNG

Nach Möglichkeit sollten alle Fahrzeugbesitzer bei winterlichen Verhältnissen ihre Fahrzeuge auf Eigengrund abstellen, damit die Schneeräumfahrzeuge ungehindert die Schneeräum- und Streuarbeiten auf den öffentlichen Verkehrsflächen verrichten können.

Weiters wird gebeten, den Schnee von Privatgrund nicht auf öffentliche Verkehrsflächen zu verbringen, insbesondere dann, wenn die Schneeräumarbeiten seitens der Gemeinde bereits durchgeführt wurden.



<<< Eschenau gibt Bienen Heimat

Wir für Bienen in Eschenau

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Eschenau kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen, Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Weitere Informationen zu „Wir für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at

den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Alois Kaiser



Bgm. Alois Kaiser und Gudrun Klug setzen sich gemeinsam mit LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



Liebe Eschenauerinnen und Eschenauer!

5

Seit ich 2012 als Gemeinderat in Eschenau tätig geworden bin, hat sich sehr viel im Sektor Energie und Klimaschutz der Gemeinde getan. Wir, die Gemeinde Eschenau, sind schon seit langem ein Vorreiter in energieschonender und nachhaltiger Wirtschaftsweise. So werden z.B. alle Gebäude der Gemeinde mit Biomasse beheizt. Somit sind wir eine von 157 Gemeinden in NÖ, die keine Ölheizungen in Betrieb haben. Neu ist auch, dass wir ab diesem Jahr 100% des Stroms aus erneuerbaren Energien beziehen. Zusätzlich betreibt die Gemeinde Eschenau noch 2 Photovoltaik-Anlagen. Mit diesen Anlagen produzieren wir im Durchschnitt 11.000 kWh Strom pro Jahr, dies entspricht einer Stromeinsparung von ca. 2.000 € pro Jahr. Sicher haben Sie die Bauarbeiten an der Volksschule Eschenau in den letzten Jahren beobachtet. Hier wurden auch thermische Sanierungen vorgenommen, wie die Dämmung des Dachbodens sowie ein Fenstertausch. Durch diese Maßnahmen konnten wir den Energieverbrauch im Vergleich von 2017 zu 2018 um 23.500 kWh reduzieren. Würde man, im Vergleich dazu, diesen Wärmeverbrauch mit Strom beheizen, würden pro Jahr Kosten in der Höhe von 4.160 € entstehen. Seit 2013 bin ich auch für die Energiebuchhaltung von 8 Gemeinden in unserem Bezirk verantwortlich. Mithilfe dieser Buchhaltung werden alle Verbräuche (Strom, Wärme, Wasser) verpflichtend

aufgezeichnet. Diese Aufzeichnungen dienen als Grundlage für wichtige Kennzahlen aller Gemeinden und können dabei helfen, dass Verbesserungen in allen Bereichen in Zahlen dargestellt werden können. Dies ist eine der wichtigsten Grundlagen für den Klimaschutz und dafür nötige Investitionen. Seit 2016 haben wir vor dem Gemeindeamt auch die Möglichkeit E-Autos an unserer eigenen E-Tankstelle aufzuladen. Dieses Angebot wird auch gerne in Anspruch genommen. Seit 2019 sind wir nun auch stolze Besitzer von einem Elektroauto, dem „Renault Kangoo“. Dieses Fahrzeug wird vom „Essen auf Rädern“ Team für die täglichen Fahrten genutzt - das Feedback der Fahrer ist sehr positiv. Somit ist die Gemeinde ein Vorreiter in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Wir Eschenauerinnen und Eschenauer können mit Stolz einen großen Beitrag zum Klimaschutz vorweisen. Doch dies ist jedoch nur der Anfang, denn gerade in der jetzigen Zeit, wo der Klimawandel in allen Bereichen spürbar geworden ist, ist es wichtiger denn je, mehr auf unsere Lebensweise und den Verbrauch von Gütern zu achten. Ich bin der Meinung, wir können als Gemeinde, stolz auf unser bisher Erreichtes sein, müssen aber stetig in diese Richtung weiterarbeiten. Somit hoffe ich auch in Zukunft mit meinem Engagement für alle Eschenauerinnen und Eschenauer tätig sein zu können.
Ihr Alexander Oswald

Energie & Umwelt Eschenau

Eschenau ist Energie-VORBILD-Gemeinde

Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2019 beteiligt hat. Ein besonderer Dank dafür gilt unserem Energiebeauftragten E&UGR DI (FH) Alexander Oswald für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche verant-

wortlich zeichnen.

Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir weiterhin darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird. Hochachtungsvoll Ihr

Bgm. Alois Kaiser

... und wurde dafür ausgezeichnet!

Seit 2013 sind Gemeinden per Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit vier Jahren das Projekt „Energie-VORBILD-Gemeinde“, an dem sich bereits 231 Gemeinden beteiligen, auch Eschenau ist mit dabei. Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur NÖ wurden 40 Gemeinden aus dem Zentralraum von Niederösterreich vor den Vorhang geholt.

Unsere Gemeinde konnte die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von LAbg. EGR Doris Schmidl, Herbert Greisberger Geschäftsführer der NÖ Energie- und Umweltagentur und Franz Patzl, Land NÖ entgegennehmen.



E&UGR DI (FH) Alexander Oswald freut sich über die Auszeichnung zur EB-Vorbildgemeinde durch LAbg. Doris Schmidl, eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger und Franz Patzl vom Land NÖ



6

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Unterstützung durch Energieberatung NÖ und Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Landesweit unterstützen die Energie- und Umweltagentur NÖ des Landes und die Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung.

Global denken
lokal handeln



Eschenau setzt auf den Klimaschutz

Die Gemeinde gehört dem kommunalen Klimaschutz-Netzwerk Europas an

Globaldenken, lokalhandeln. Diesem Klimabündnis-Motto schließt sich auch die Gemeinde Eschenau an. Gemeinsam mit 1690 anderen Gemeinden aus 26 Ländern ist sie Teil des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerkes Europas.

„Klimabündnis - Gemeinden unterstützen indigene Völker am Rio Negro im brasilianischen Amazonasgebiet bei der Erhaltung des Regenwaldes und verpflichten sich zur Senkung der klimaschädlichen Treibhausgase“, so Petra Schön vom Klimabündnis Niederösterreich. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen in Europa.

Eschenau bekennt sich durch die Klimabündnis-Mitgliedschaft zu ihrer globalen Verantwortung und setzt in ihrem Wirkungsbereich lokale Klimaschutz-Maßnahmen um.

Klimaschutz in Eschenau

In Eschenau wurde ein Großteil der Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt. Zudem werden die kommunalen Gebäude mittels erneuerbarer Energie beheizt und eine eigene Photovoltaikanlage versorgt die Volksschule in Eschenau mit sauberen Strom. Eschenaus Bürgermeister Alois Kaiser zeigt sich von der Klimabündnis-Mitgliedschaft überzeugt: „Eschenau ist bereits seit über 10 Jahren Teil des größten Klimaschutznetzwerkes Europas. Wir haben früher

Neue Ideen gegen Klimawandel

Die Energiebuchhaltung leistet einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel. Doch jeder einzelne ist gefragt. Die Auswirkungen des Klimawandels konfrontieren uns beinahe tagtäglich, dem gilt es entgegenzuwirken. Eine PV-Bürgerbeteiligung beispielsweise ermöglicht es allen BürgerInnen aktiv zu werden und eine PV-Anlage gemeinsam zu realisieren. Um die Artenvielfalt zu fördern, können spezielle Blümmischungen für Bienen angebaut werden. Details dazu unter www.wir-fuer-bienen.at.



Klimabündnis Österreich GmbH
Regionalstelle Niederösterreich
Wiener Straße 35, 3100 St. Pölten
02742-26967
niederoesterreich@klimabuendnis.at



als viele andere erkannt, dass man im Bereich des Klimaschutzes etwas tun muss. Das wir einer der ersten Gemeinden im Bezirk Lilienfeld dem Klimabündnis beigetreten sind, macht mich besonders stolz.“

Das Klimabündnis begleitet Gemeinden

Das Klimabündnis ist in Niederösterreich seit seiner Gründung vor fast 30 Jahren kontinuierlich auf mittlerweile 356 Gemeinden, 202 Schulen & Kindergärten und 40 Betriebe gewachsen. „Wir beraten und begleiten Klimabündnis-Gemeinden in den Bereichen Energie, Mobilität, Beschaffung, Boden, fairer Handel und Entwicklungszusammenarbeit. Gemeinsam bauen wir Klimabündnis-Arbeitskreise in den Gemeinden auf und bilden Gemeinde-MitarbeiterInnen in Klimaschutz-Fragen aus“, so Petra Schön.

Abfuhrterminkalender 2020 – Eschenau

Restmüll	Gelbe Tonne	Papier	Sperr- und Sondermüll Montag 10-13 Uhr Freitag 10-17 Uhr	Biomüll
			FR, 03.01.2020	DO, 02.01.2020
DI, 14.01.2020	FR, 10.01.2020			DO, 16.01.2020
			MO, 20.01.2020	DO, 30.01.2020
DI, 11.02.2020			FR, 07.02.2020	DO, 13.02.2020
	DI, 18.02.2020	FR, 21.02.2020	MO, 17.02.2020	DO, 27.02.2020
DI, 10.03.2020			FR, 06.03.2020	DO, 12.03.2020
	DI, 31.03.2020		MO, 16.03.2020	DO, 26.03.2020
DI, 07.04.2020			FR, 03.04.2020	DO, 09.04.2020
		FR, 17.04.2020	MO, 20.04.2020	FR, 24.04.2020
DI, 05.05.2020	DI, 12.05.2020		FR, 08.05.2020	FR, 08.05.2020
			MO, 18.05.2020	FR, 22.05.2020
MI, 03.06.2020		FR, 12.06.2020	FR, 05.06.2020	FR, 05.06.2020
DI, 30.06.2020	DI, 23.06.2020		MO, 15.06.2020	FR, 19.06.2020
			FR, 03.07.2020	FR, 03.07.2020
			MO, 20.07.2020	FR, 17.07.2020
DI, 28.07.2020				FR, 31.07.2020
	DI, 04.08.2020	FR, 07.08.2020	August entfällt	FR, 14.08.2020
DI, 25.08.2020				FR, 28.08.2020
	DI, 15.09.2020		FR, 04.09.2020	FR, 11.09.2020
DI, 22.09.2020			MO, 21.09.2020	FR, 25.09.2020
		FR, 02.10.2020	FR, 02.10.2020	FR, 09.10.2020
DI, 20.10.2020	DI, 27.10.2020		MO, 19.10.2020	DO, 22.10.2020
			FR, 06.11.2020	DO, 05.11.2020
DI, 17.11.2020		FR, 27.11.2020	MO, 16.11.2020	DO, 19.11.2020
	DI, 01.12.2020		FR, 04.12.2020	DO, 03.12.2020
DI, 15.12.2020				DO, 17.12.2020
			MO, 21.12.2020	DO, 31.12.2020

Bitte die Tonnen bzw. Säcke entweder am Vortag oder am Tag der Abfuhr bis spätestens 5.00 Uhr am Straßenrand oder am vereinbarten Abstellplatz bereitstellen.

Sperrmüll und Sondermüll: jeden 3. Montag im Monat von 10:00 – 13:00 Uhr Sammelstelle in Rotheau

jeden 1. Freitag im Monat von 10:00 – 17:00 Uhr Sammelstelle in Rotheau

Sie werden ersucht, darauf zu achten, dass beim Transport des Sperrmülls zur Sammelstelle keine Materialien auf der Straße zu liegen kommen. Bitte um fachgerechte Ladegutsicherung.



8

Liebe Eschenauerinnen und Eschenauer!



Ein Jahr der Jubiläen neigt sich dem Ende zu.

Am 27.07. feierten wir 800 Jahre Eschenau. Es war ein überwältigendes Gefühl, vor einem vollen Feuerwehrzelt durch das Programm der Feier führen zu dürfen. Bürgermeister Alois Kaiser brachte einen Einblick in die Geschichte unserer Gemeinde. Pfarrer Mag. Ambros Weber erzählte über die Geschichte unserer

Pfarre. Frau Evelyn Anderle, die Initiatorin unserer Eschenauer Chronik, erzählte wie es zur Entstehung dieser Chronik gekommen ist. Volksschuldirektorin Magdalena Fertner trug zwei sehr beeindruckende Gedichte der Eschenauerin Johanna Moser vor. Auch der 2. Landtagspräsident Gerhard Karner in Vertretung unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner richtete seine Grußworte an die zahlreichen Besucher. Musikalisch umrahmt wurde diese würdevolle Feier von der Musikkapelle Eschenau unter der Leitung von Kapellmeister Stellvertreter Florian Lackinger und der Singgruppe Primula Veris unter der Leitung von Helga Wallner. Für das leibliche Wohl sorgte an diesem Nachmittag die Freiwillige Feuerwehr Eschenau. Diese Feier zeigte wieder, wie gut die Vereine untereinander vernetzt sind und sich gegenseitig unterstützen. Danke an alle, die zum guten Gelingen dieser besonderen Feier beigetragen haben.

Aber nicht nur unsere Gemeinde feierte Jubiläum. Auch die Kaiserkogelhütte und die Freiwillige Feuerwehr Rotheau feierten ihr 100-jähriges Bestehen. Am 25.08. startete der ÖTK Eschenau mit der traditionellen Kaiserkogelmesse in die Jubiläumsfeier. Das Wetter kam den Organisatoren sehr entgegen. Musikalisch umrahmt wurde diese Feier ebenfalls von der Singgruppe Primula Veris. Ich gratuliere den Organisatoren sowie der Hüttenwirtin mit ihrem Team für die gute Durchführung des Festtages.



Am 31.08. beging die Freiwillige Feuerwehr Rotheau ihre 100-Jahr-Feier. Bundesratspräsident Karl Bader, Bürgermeister Alois Kaiser, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner und Bezirksfeuerwehrkommandant Anton Weiß würdigten in ihren Ansprachen die Arbeit der FF Rotheau für die Bevölkerung. Im Rahmen der Feier wurden Mitglieder für die langjährige Mitgliedschaft geehrt. Es war schön, dass Hr. Franz Schweiger, der auf 80 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken kann, mit uns mitfeiern konnte. Ebenfalls erfreulich war die Präsentation der neugegründeten Feuerwehrjugend mit ihrer Jugendleiterin Natascha Sochorec. Für die musikalische Umrahmung sorgte bei dieser Feier unsere Musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Karl Lackinger. Ich gratuliere noch einmal dem Feuerwehrkommandanten Hermann Sochorec und seinem Team sehr herzlich für diese gelungene Jubiläumsfeier.



Unsere Musikkapelle war auch heuer sehr aktiv. Neben der Gestaltung der Jubiläumsfeiern organisierte sie wieder ein Open-Air-Konzert am Gemeindevorplatz und ein Herbstkonzert im Feuerwehrhaus Rotheau. Im Rahmen des Herbstkonzertes erhielten Christoph und Matthias Knaller das Leistungsabzeichen in Silber, das beide mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben. Dies zeigt, wie gut die Jugendarbeit in unserer Musikschule funktioniert. Leopold Köberl erhielt die Silberne Ehrenmedaille des NÖ Blasmusikverbandes und unser Kapellmeister Dir. Karl Lackinger die Verdienstmedaille des Österreichischen Blasmusikverbandes in Silber. Herzlichen Glückwunsch für die Auszeichnungen und der gesamten Kapelle für die beeindruckenden Konzerte.





Die Nachmittagsbetreuung in der Schule wird sehr gut angenommen. Die Gemeinde freut sich, dass Susanne Köberl, Christa Gundacker sowie Ernst und Regina Goisser seit Herbst die Betreuung der Kinder am Nachmittag unterstützen. Herzlichen Dank dafür.

Am 09.11. luden Bürgermeister Alois Kaiser und ich wieder zum Willkommensfrühstück. 30 neue Gemeindeglieder sind unserer Einladung gefolgt. Beim gemütlichen gemeinsamen Frühstück stellten wir

unsere Gemeinde vor und es gab genügend Zeit, sich miteinander auszutauschen.

Ich wünsche
allen Eschenauerinnen und Eschenauern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute im Neuen Jahr

**Ihre Vizebürgermeisterin
Ilse Zeller**

Plakette für die Gesunde Gemeinde Eschenau



2012 erhielt die Gesunde Gemeinde Eschenau erstmals das Grundzertifikat, das Voraussetzung für die Plakette ist. In der Zwischenzeit erhielt Eschenau nach 2013 und 2016 zum dritten Mal die Plakette. Im Rahmen der „Tut gut!“ Regional-Gala in Ober-Grafendorf am 11. Oktober 2019

konnte Arbeitskreisleiter Alfred Umgeher die Plakette für den **Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde von LR Eichinger entgegennehmen.**

Diese gilt nun für die Jahre 2020 – 2022. Die Plakette ist eine Anerkennung für die Arbeit des Arbeitskreises. Ein herzliches Dankeschön allen, die im Arbeitskreis mitarbeiten und immer wieder ihre Ideen einbringen.

Für die Bewerbung in diesem Jahr stand das Thema Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Dazu zählte u.a. die Teilnahme an dem Workshop „Projekte nachhaltig gestalten“ sowie ein eigenes Projekt nach den Kriterien der Nachhaltigkeit im Arbeitskreis zu bearbeiten. Die Grundzertifizierung und die Plakette dienen der Qualitätssicherung und Qualitätssteigerung der Gesunden Gemeinde.



Gesunde Gemeinde Eschenau

Im Oktober fand die Vortragsveranstaltung „**Vitalpilze in der Naturheilkunde**“ - Einsatzmöglichkeiten nach traditionellem Wissen mit **Frau Mag. Brigitte Spörer** statt.



Nach einer allgemeinen Einführung über Pilze und deren Nährwert widmete sich die Apothekerin und mykromolekulare Fachberaterin den vielfältigen Eigenschaften der Vitalpilze und ihren Anwendungsmöglichkeiten. Nach der Vorstellung einiger Vitalpilze, deren Eigenschaften und An-

wendungsmöglichkeiten, schloss sich eine rege Diskussion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an.

Beim Kurs „**Hausapotheke nach alter Tradition**“ im November vermittelte Frau **Monika Winter-Gruber** wieder viel Wissenswertes über unsere Kräuterwelt, Anwendungsmöglichkeiten und Wirkung. Gemeinsam wurde ein Schwedenbitter nach einem Originalrezept angesetzt sowie ein Badesalz zubereitet.





Die letzte Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde Eschenau fand am 19. November statt. Nach dem Bericht des Arbeitskreisleiters GGR Alfred Umgeher über die letzten Veranstaltungen und den Informationen der Regionalbetreuerin Michaela Gerstenmayer von „Tut gut!“ wurde über das Veranstaltungsprogramm im Winter 2019/20 beraten.

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde lädt ein:

Vortrag Gärten klimafit machen von Ing. Robert Lhotka, „Natur im Garten“

Extreme Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftige Starkregen: Unser Klima ändert sich und solche Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung unserer Gärten. Im Vortrag berichten wir über einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel. Besonders wichtig sind Bepflanzungen für mehr Verdunstung, Zurückhaltung von Wasser im Garten sowie Schließung und Nutzung von Kreisläufen. Außerdem erfahren Sie Wissenswertes über das Mikroklima im Garten und wie Sie es positiv beeinflussen können.

**Mittwoch, 4. März 2020, 19:00 Uhr,
Eschenauer Stüberl**

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

Der Vortrag wird gemeinsam mit den

Bäuerinnen in der Gemeinde Eschenau veranstaltet.

Mondscheinwanderung

Freitag, 10. Jänner 2020, 18:30 Uhr, Treffpunkt Gemeindevorplatz, Eschenau

Nach Sonnenuntergang werden wir bei Mondschein gemeinsam zur Kaiserkogelhütte wandern. Wer in den letzten Jahren dabei war, weiß, wie stimmungsvoll eine Wanderung bei Mondschein in unserer schönen Natur ist.

Für die Gesunde Gemeinde
GGR Dr. Alfred Umgeher
Arbeitskreisleiter

Wollen Sie über die Veranstaltungen und Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Eschenau per E-Mail informiert werden: Senden Sie bitte ein E-Mail an a.umgeher@aon.at

»Vorsorge Aktiv« in Ihrer Gemeinde

Sie möchten langfristig Gewicht verlieren,
Ihre Blutwerte verbessern
und Essgewohnheiten umstellen?
Sich wohler und gesünder fühlen?



Dann ist »Vorsorge Aktiv« genau das Richtige für Sie! Das Programm unterstützt Sie in den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit und hilft, Ihre Lebensgewohnheiten dauerhaft positiv zu verändern.

Ein kompetentes Betreuerenteam begleitet Sie langfristig auf Ihrem Weg.

Teilnehmen können Erwachsene aus Niederösterreich, die übergewichtig sind und ein erhöhtes Herz-Kreislauf-Risiko haben, auf Empfehlung ihres (Haus-) Arztes.

Kosten: € 99,00 Selbstbehalt + € 100,00 Kautions
(Die Kautions wird nach mind. 60%iger Teilnahme pro Bereich retourniert)
TeilnehmerInnen aus »Gesunden Gemeinden« der Initiative »Tut gut!«
erhalten eine zusätzliche Unterstützung von € 15,00

Kontakt Daten und Infos: Christa Gassner, Regionalkoordinatorin
0676 / 858 72 34104
christa.gassner@noetutgut.at



MUTTERBERATUNG

**jeden 4. Montag im Monat
um 13.00 Uhr im Gemeindeamt**



27. Jänner 2020
24. Februar 2020
23. März 2020
27. April 2020
25. Mai 2020
22. Juni 2020
27. Juli 2020
August entfällt
28. September 2020
Oktober entfällt
23. November 2020
Dezember entfällt

KINDERTREFF

**Herzliche Einladung zu den Kindertreffs
in der Volksschule Eschenau
von 9:00 - 11:00 Uhr**

Freitag, 10. Jän. 2020
Freitag, 14. Feb. 2020
Freitag, 6. März 2020
Freitag, 3. April 2020
Freitag, 8. Mai 2020
Freitag, 5. Juni 2020

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Bitte die Christbäume bis **Montag, 13. Jänner 2020** am Straßenrand ablegen, sie werden von der Gemeinde abgeholt und entsorgt.



SILVESTER FEUERWERKE

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass im Ortsgebiet das Abschießen von Feuerwerkskörpern verboten ist!

Außerhalb des Ortsgebietes abgeschossene Feuerwerkskörper incl. Verpackung müssen wieder eingesammelt und über den Rest- bzw. Verpackungsmüll entsorgt werden!!

HEIZKOSTENZUSCHUSS



Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von € 135,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2020 beantragt werden.

KINDERBASTELN MIT DER JVP

Frohe Weihnachten!

KINDER-WEIHNACHTSBASTELN



24. Dezember 2019 von 13:00-15:00 Uhr
im Pfadi-Heim Rotheau



Um den Eltern den Weihnachtsnachmittag zu erleichtern, laden wir alle Kinder zwischen 4 und 10 Jahren zum Spielen, Basteln und Singen ein.



YOGA IN DER VOLKSSCHULE ESCHENAU

Yoga verbindet Körperwahrnehmung und Konzentration, Beweglichkeit und Entspannung. Zart kräftigende Körperübungen im Rhythmus der Natur bringen uns zur Ruhe und helfen uns, aus dem konsumorientierten Alltag zu entkommen. Yoga ist Balsam für die Seele.

Yoga mit der Kraft der Pflanzenwelt

1. Kurs 4. Jänner – 11. März 2019 (9x)
2. Kurs 25. März – 27. Mai 2019 (9x)
jeweils mittwochs von 19:15 – 20:45 Uhr
(ausgenommen Schulferien)

Yoga für Mädchen von 6 – 10 Jahren

Kurs 10. Jänner – 13. März 2019 (9x)
jeweils freitags von 16:00 – 17:00 Uhr
(ausgenommen Schulferien)

Details zu den Kursen findest du auf www.natur-geist-yoga.at

Ich freue mich auf deine Anmeldung.
Claudia Bauer

0677/63 1847 63
Claudia.bauer@greenmoon.at



SPRECHTAGSTERMINE DES KOBV

Auch im Jahr 2020 werden die hoch frequentierten Sprechtag des KOBV für Wien, NÖ. und Bgld. in gewohnter Weise mit ReferentInnen der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen unseres Verbandes beschickt und bieten dadurch Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtlichen Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderung geworden.

TERMINE 2020:

LILIENFELD Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Pyrkerstraße 3
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 9:00 bis 10:30 Uhr

1. Halbjahr: 9. und 23. Jänner	13. und 27. Februar	12. und 26. März
9. und 23. April	14. und 28. Mai	25. Juni
2. Halbjahr: 9. und 23. Juli	13. und 27. August	10. und 24. September
8. und 22. Okt.	12. und 26. Nov.	10. Dezember

Sammlung von Mineralwolle und XPS - Platten

Information zur Sammlung von Mineralwolle und XPS-Platten

Mineralwolle (Telwolle) und XPS-Platten (Styrodur) sind gefährliche Abfälle. Um Mensch und Umwelt zu schützen bietet der GVA Lilienfeld den Gemeinden die orangenen Müllsäcke zur Sammlung der Abfälle an. Die Gemeinden haben keine Verpflichtung diese Abfälle an den ASZs zu übernehmen, daher ist es eine Serviceleistung. Bürgerinnen und Bürger können die Säcke am Gemeindeamt erwerben.

Zur Erklärung:

Mineralwolle

Künstliche Mineralfaser
Isolierungen wie Glas- und Steinwolle in Form von Platten, Matten, Rohschalen oder lose
→ Fasern sind krebserregend!

XPS Platten

Extrudiertes Polystyrol = Styrodur
(Bildet beim Brechen keine Kügelchen wie Styropor)
→ FCKW haltig – Ozon-Schicht gefährdend

Die Mineralwolle und XPS-Platten müssen jeweils getrennt in einem Sack vom Bürger (ohne Klebereste und Putz) gesammelt und verschlossen zum nächsten Altstoffsammelzentrum gebracht werden.

Wenn die Abfälle schon in eigenen Müllsäcken am ASZ angeliefert werden, muss die Bürgerin oder der Bürger nur noch das Pickerl kaufen. Andere Dämmstoffe (Polyurethanschaumplatten sog. „Brucha“-Platten) werden nicht übernommen und müssen direkt beim Entsorger (Fa. Kerschner, Fa. Fischer, o.a.) kostenpflichtig entsorgt werden.



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM
BEZIRK LILIENFELD

1 Sack kostet € 8,- und ist im Gemeindeamt Eschenau abzuholen.



**HERZLICHE GRATULATION
ZUR GOLDENEN HOCHZEIT**

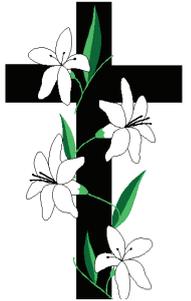


Josef und Anna Köberl
am 8. Oktober 2019

STERBEFÄLLE

Hisenaj Lumturije
am 27. Oktober 2019

Kun Otto
am 21. November 2019



Unsere herzliche Anteilnahme!

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG



Franz Gruber
80. Geburtstag am 8.11.2019



Rosa Blumauer
90. Geburtstag am 9.11.2019



Gertrude Erber
85. Geburtstag am 6. Dezember 2019



Maria Pauser
85. Geburtstag am 8. Dezember 2019

Franz Droschke
70. Geburtstag am 7.11.2019

Elisabeth Neuber
80. Geburtstag am 15.11.2019

Johanna Guschelbauer
70. Geburtstag am 16.11.2019

Gerhard Neuwirth
70. Geburtstag am 25.11.2019



14



FEUERWEHRJUGEND

Sei dabei!

FEUERWEHRJUGEND

und KINDERFEUERWEHR ROTHEAU laden ein!



**ADVENT-
STAND**

ZUR
WINTERSONNENWENDE

Sa, 21.12.2019

AB 18:00 UHR

IM FF HAUS ROTHEAU

Wir freuen uns
auf deinen Besuch!

DER REINERLÖS KOMMT
UNSERER FEUERWEHRJUGEND
ZU GUTE!

Komm zu uns ins Feuerwehrhaus!

Verbringe mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Punsch und Keksen!
Natürlich sorgen unsere „Floriani-Köche“ für dein leibliches Wohl.
Vielleicht magst du unsere kleinen, selbstgebastelten Geschenke für
deine Liebsten unter den Christbaum legen.

VERANSTALTER: FEUERWEHRJUGEND ROTHEAU, KOMMANDANT Hermann SOCHOREC
KONTAKT Jugendleiterin & Kinderbetreuerin Natascha SOCHOREC: 0664/ 73 74 45 93



Junge Volkspartei
Eschenau

SILVESTER

AM BUCHBERG
ESCHENAU

Da die Parkmöglichkeiten
sehr eingeschränkt sind,
wird erbeten zu Fuß
am Buchberg zu kommen.
Herzlichen Dank!

**31
DEZ**

MUSIK FÜR JUNG UND ALT
BEHEIZTES ZELT
BAR & GARDEROBE

AB 20 UHR